



8333 Riegersburg 8
Tel.: 03153-8204-0 – Fax: DW 22
gde@riegersburg.gv.at

Datum: 03.02.2021
GZ.: 852/D/0707/2021
Betrifft: Neue Richtlinien im ASZ
Bezug:
Bearbeiter/in: Andreas Schwab – DW 12
E-Mail: andreas.schwab@riegersburg.gv.at
Amtsleitung | Standesamt

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Gemeindebevölkerung!

Als Bürgermeister und Obmann des Abfallwirtschaftsverbandes Feldbach ist es mir ein großes Anliegen, alle gesetzlichen Richtlinien der Abfallwirtschaft einzuhalten. Zugleich aber auch für die Bevölkerung die Gebühren - welche aufgrund der steigenden Menge und der damit verbundenen Mehrkosten entstehen – möglichst niedrig zu halten. Der Anstieg der Pro-Kopf-Menge an Abfällen in unseren Altstoffsammelzentren (ASZ) ist eine große Herausforderung. So ist es mein Ziel, durch neue Richtlinien (welche der Gemeinderat einstimmig in der Sitzung vom 17.12.2020 beschlossen hat) die sehr stark steigenden Mengen in den Griff zu bekommen.

Dafür gelten ab 2021 folgende neue Regeln für die Abgabe von Abfällen im ASZ:

1. Die Abfälle müssen vorgetrennt sein, damit wiederverwertbare Stoffe und Materialien verwertet werden können.
2. Den Restmüll zu Hause über die schwarze Tonne entsorgen, nicht über das ASZ.
3. Im Altstoffsammelzentrum bitte auf die Beschilderungen achten, damit die Trennung funktioniert.
4. Sperrmüll wird nur in Haushaltsmengen = maximal 2 m³ pro Monat übernommen. Große Anhänger mit gemischten Abfällen werden nicht übernommen. Hierfür bitte (z.B. bei Abbrucharbeiten bzw. großen Entrümpelungen) einen Entsorger (Saubermacher, Müllex) kontaktieren.
5. Firmenspezifische Abfälle (Gewerbemüll) - außer Karton - werden nicht übernommen. Firmen müssen ihren Gewerbemüll selber über einen Entsorger entsorgen.

Rechtlicher Hintergrund:

Unsere ASZ sind für haushaltsüblichen Mengen an Abfällen ausgerichtet und nicht für Übermengen bzw. auch nicht für Gewerbemüll. Das wird im Steiermärkischen Abfallwirtschaftsgesetz geregelt.

Die Gemeinde muss die jährlichen Ausgaben für den Bereich Müll durch kostendeckende Gebühren finanzieren. Wenn wir keine Kostensenkung bei den Ausgaben erreichen, müssten wir unweigerlich die Gebühren erhöhen.

Dies ist in der Steiermärkischen Gemeindeordnung so geregelt.

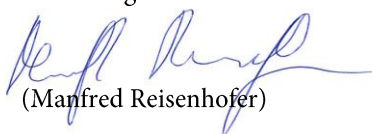
Ich appelliere an alle Gemeindebürgerinnen und Bürger, diese neuen Richtlinien einzuhalten.

Wenn uns das gelingt können wir die Abfallmengen und somit die Kosten reduzieren.

Recht herzlichen Dank für Ihre geschätzte Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister:



(Manfred Reisenhofer)

